

**Ausschreibung für den Bezirksjugendleistungsmarsch
am Bezirksjugendfeuerwehrtag von Oberfranken
in Burgebrach / Landkreis Bamberg am 13. Oktober 2012**

Allgemein:

Der Bezirksjugendleistungsmarsch findet im Rahmen des Bezirksjugendfeuerwehrtags statt. Den Ablauf des Bezirksfeuerwehrtags entnehmen sie dem Programm.

Für diesen Wettbewerb sind aus jedem Landkreis 4 Wettbewerbsgruppen und aus den Stadtkreisen jeweils 1 Wettbewerbsgruppe zugelassen. Zusätzlich ist eine Wettbewerbsgruppe der ausrichtenden Feuerwehr zugelassen. Die Wettbewerbsgruppen sollten sich über Kreisentscheide für den Jugendleistungsmarsch auf oberfränkischer Ebene qualifiziert haben und bestehen aus 4 Feuerwehranwärtern einer Feuerwehr (Gemeinde). Die zum heutigen Tag gültigen Feuerwehrdienstvorschriften sind bei allen Übungen einzuhalten.

In den Übungsbeschreibungen wird zur einfacheren Lesbarkeit der Feuerwehranwärter stets in der männlichen Form benannt.

Infostelle / Wettbewerbsbüro:

Die Anreise der Wettbewerbsgruppen ab 08:15 bis 08:45 Uhr und der Wertungsrichter erfolgt bis 08:00 Uhr. Nachdem Eintreffen haben sich die Wettbewerbsteilnehmer und Wertungsrichter unverzüglich an der Infostelle im Feuerwehrgerätehaus 96138 Burgebrach, Steigerwaldstrasse 13 zu melden. Dort werden alle Unterlagen und Informationen ausgehändigt.

Die Infostelle ist während der Veranstaltung ständig besetzt und über Telefon **09546/357** und über Funk auf Kanal **508** G/U unter Kater Bamberg Land 12/2 erreichbar.

Teilnahme:

Als Teilnehmer sind alle Feuerwehranwärter vom vollendeten 12. Lebensjahr bis zum 18. Lebensjahr startberechtigt, hier gilt die Regelung wie bei der Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr. Die Teilnahmeberechtigung ist durch den "**Ausweis der DJF**" (Deutsche Jugendfeuerwehr) nachzuweisen - hier beachte die Richtlinie 06.05 - Ausweis der DJF im Helfer in der Jugendfeuerwehr.

Teilnahmeberechtigte Jahrgänge: 2012

Geburtsjahrgang: 2000 Stichtag: 13.10.2012 12. Lebensjahr
 Geburtsjahrgang: 1994 Stichtag: 31.12.2012 18. Lebensjahr

Bekleidung:

Siehe Wettbewerbsordnung für den Bezirksjugendleistungsmarsch.

Die Aktuelle und gültige Bekleidungsrichtlinie der Deutschen Jugendfeuerwehr ist zu beachten!

Richtlinie:

Die Übungen werden gemäß der Richtlinie zum Bezirksjugendleistungsmarsch durchgeführt, die aktuelle Version ist mit der Ausschreibung über den jeweiligen Stadt – Kreisjugendwart erhältlich. Die aktuelle Ausgabe trägt die Aufschrift

„Wettbewerbsordnung für den Bezirksjugendleistungsmarsch im Regierungsbezirk von Oberfranken Stand: 21.März 2012 Version: 2012“

Alle anderen Richtlinien verlieren ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist auf der Homepage

www.jf-oberfranken.eu

zum download hinterlegt.

Technisches Gerät

Jede teilnehmende Gruppe hat ihre eigene, der Normung entsprechende Kübelspritze zum Wettbewerb mitzubringen. Der Ausrichter stellt nur eine Reserve bei technischem Ausfall nach seinen Möglichkeiten. Die Kübelspritze ist direkt am Feuerwehrhaus abzugeben.

Die benötigten Ausrüstungsgegenstände an den einzelnen Stationen werden vom Ausrichter den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

Eigene mitgebrachte Gerätschaften (z.B. Feuerwehrleinen usw.) sind an den Stationen nicht zu gelassen.

Streckenführung:

Die Wettbewerbsstrecke und die Übungen werden vom Ausrichter nach seinen örtlichen Gegebenheiten festgelegt. Auf der ca. **5** Kilometer langen Wettbewerbsstrecke finden insgesamt **12** Übungen statt.

Folgende Übungen werden in diesem Jahr durchgeführt:

(Die Reihenfolge der Übungen wird durch den Ausrichter und des Fachbereich Wettbewerbe noch festgelegt.)

- Startkontrolle
- Auftreten der Gruppen an der Station (Bei allen Stationen!)
- Zielspritzen mit der Kübelspritze mit genormten DK – Strahlrohr
- Aufziehen eines CM – Strahlrohres mit C – Schlauch
- Zielwurf mit der Feuerwehrleine
- Testfragen
- Zuordnen von Ausrüstungsgegenständen
- Knotengestell
- Anlegen eines Mastwurfes
- Kuppeln von 4 Saugschläuchen sowie das Anlegen der Halte – und Ventilleine
- Anlegen eines Brustbundes (Die Art des Brustbundes wird am Tage der Veranstaltung bei der Eröffnung ausgelost)
- Ausrollen eines doppelt gerollten C – Schlauch innerhalb eines seitlich begrenzten Feldes
- Zielkontrolle

Die Zeit aus den Übungen (Zuordnen von Ausrüstungsgegenständen, Knotengestell und Kuppeln von 4 Saugschläuchen) werden zusammen gerechnet und bei Punktgleichheit von Wettbewerbsgruppen zur Ermittlung der Platzierung herangezogen.

Anmeldung:

Die Anmeldung zum Bezirksjugendleistungsmarsch wird vom zuständigen Stadt – Kreisjugendfeuerwehrwart mittels Formblatt vorgenommen. Die Gruppenmeldung (Anzahl) ist termingerecht bis zum 31. Juli 2012 – die namentliche Meldung der Wettbewerbsgruppen muss bis zum 30. September 2012 erfolgen.

Die beiden Meldungen bitte an den Bezirksjugendfeuerwehrwart oder dem Fachbereichsleiter Wettbewerbe zu senden.

Wertungsrichter:

Zur Durchführung des Wettbewerbes muss jeder teilnehmende Stadt / Landkreis jeweils 4 Wertungsrichter stellen, um eine faire und neutrale Bewertung zu erhalten. Für die Station „Brustbund“ sollte eine weibliche Wertungsrichterin benannt werden.

Die oberfränkischen Abnahmeberechtigten der Deutschen Jugendfeuerwehr und die Landeswertungsrichter der Jugendfeuerwehr Bayern fallen nicht in das Kontingent der jeweiligen Städte / Landkreise. Die namentliche Meldung der Wertungsrichter bitte bis zum 31. Juli 2012 an den Bezirksjugendfeuerwehrwart oder den Fachbereichsleiter Wettbewerbe.

Wettbewerbsleitung:

Die Wettbewerbsleitung hat der Fachbereichsleiter Wettbewerbe der Jugendfeuerwehr Oberfranken oder eine Person die von der Bezirksjugendfeuerwehrleitung bestimmt wurde.

Wettbewerbsleiter:

Gerold Schneiderbanger

Hauptstraße 6 a

96179 Ebing

Telefon: 09547/871166

Handy: 0171/1914949

Email: wettbewerbe.ofr@jf-bayern.de

Rückfragen und Auskünfte zum Wettbewerb sind nur an Ihn zu richten.

Der Wettbewerbsleiter steht dem Wertungsrichter vor und ist für den reibungslosen Ablauf des Wettbewerbes verantwortlich.

Bei Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Wettbewerbsleiter endgültig.

Einsprüche gegen die Wertung sind bei Beginn der Siegerehrung nicht mehr möglich und somit wirkungslos.

Nichteinhalten der Wettbewerbsordnung und dieser Ausschreibung sowie der Einhaltung der Organisations-, Start- und Zeitplanes führen zur Disqualifikation.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Anmeldung zu diesem Bezirksjugendleistungsmarsch erkennt die teilnehmende Wettbewerbsgruppe diese Regelung ausdrücklich an.

Kirchenbirkig, 21. März 2012

Bezirksjugendfeuerwehr Oberfranken

KBM Stefan Steger

Bezirksjugendfeuerwehrwart

(Dieses schreiben ist EDV erstellt und erhält keine Unterschrift!)

Gerold Schneiderbanger

Fachbereichsleiter Wettbewerbe